

Wegbeschreibung

Das Waldhaus Sonnenberg liegt an der Maispracherstrasse am Waldrand des Sonnenbergs und ist zu Fuss wie auch mit dem Auto gut zu erreichen.

Fahren Sie auf der Landstrasse (K292) Richtung Zürich, oder Basel beachten Sie bei der Abzweigung „Chäppelichrüz“ den Wegweiser „Waldhaus“ und biegen anschliessend in die Wallstrasse ab. Folgen Sie nun dem Strassenverlauf (Wallstrasse/Maispracherstrasse) über die Autobahnbrücke. Nach Einfahrt in den Wald werden Sie das Waldhaus nach 450m auf Ihrer rechten Seite erreichen.

Das Waldhaus bietet genügend Parkplätze.
Die Zufahrt mit einem Car ist möglich.



Auskünfte

Gerne kann für eine umfassende Beratung jederzeit ein Termin vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Möhlin

Tel. 061 855 33 33 | gemeinde@moehlin.ch | www.moehlin.ch



WALDRUHE
SONNENBERG MÖHLIN



WALDRUHE
SONNENBERG MÖHLIN

Würdevoll und naturnah...

Ein friedlicher Ort

Unser Bestattungswald ist ein Ort stillen Gedenkens in der Natur. Eine Bestattung im Wald ist würdevoll, naturnah und unabhängig von Konfession, Weltanschauung oder Lebensentwürfen.

Unser Anspruch ist es, die Bedürfnisse der Hinterbliebenen zu berücksichtigen und der Trauerfamilie kompetent zur Seite zu stehen.

Ein bedeutendes Waldgebiet

Der Bestattungswald Sonnenberg wird geprägt durch einen artenreichen Eichenmischwald mit standortgerechten Baumarten und gehört zu den überregional bedeutenden Wäldern im Kanton Aargau.

Durch unser Bestattungskonzept kann sich der Wald über die nächsten Jahrzehnte ungestört weiterentwickeln.

Im Einklang mit der Natur

Die Bestattung in einem Wald ist für immer mehr Menschen eine Möglichkeit der letzten Ruhe.

Die Verbindung mit der Natur kann Angehörigen noch zusätzlich Trost spenden.

Die Jahreszeiten pflegen das Grab

Durch den Verzicht auf Schmuck oder Dekorationen wird die natürliche Schönheit des Waldes bewahrt.

Ein kleines Schild am Baum kennzeichnet das Grab und die sich stetig ändernden Jahreszeiten sorgen für eine natürliche Pflege.

Ein individueller Abschied

Eine Bestattung im Friedwald Sonnenberg lässt Raum für einen individuellen Abschied – so, wie es sich eine verstorbene Person zu Lebzeiten gewünscht hat oder wie es sich die Angehörigen vorstellen.

Die Trauerfeier kann sowohl vorab in einer Kirche als auch direkt im Wald stattfinden. Alles wird für eine würdevolle und naturnahe Zeremonie vorbereitet und man kann selbst entscheiden, ob der Abschied von einer Pfarrperson, einem Trauerredner oder der Familie selbst gestaltet wird.

Am Tage der Bestattung trifft sich die Trauergesellschaft am Parkplatz beim Waldhaus Sonnenberg. Die Urne wird von den Angehörigen oder vom Bestatter mitgebracht und dann zur Grabstelle getragen.

Bei der Bestattung wird die Asche ohne die Urne in das zuvor vorbereitete Grab gegeben. Es befinden sich dort kein Kreuz und keine Kerzen. Nach der Beisetzung der Asche kann man sich in Ruhe am Grab verabschieden. Dieses wird dann im Anschluss verschlossen.

Bei einem Baum kann die Asche einer einzelnen Person oder im Laufe der Zeit auch einer ganzen Familie bestattet werden.

Praktische Hinweise zur Beisetzung

Eine Beisetzung in unserem Bestattungswald findet in der freien Natur statt. Bitte nutzen Sie daher geeignetes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung.

Gebundene Kränze, Gestecke oder Blumengebinde, genauso wie weitere Dekoration, dürfen nicht mitgebracht werden.

"Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines, dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war ein Teil unseres Lebens, drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen."